

D^r phil. L. VOLTZ
Darmstadt.

Darmstadt, 21. Sept. 1895. ¹
Nieder-Ramstadt Nr. 29²

Sehr geehrter Herr!

Mit diesem Briefe lege ich die Correctur der „Refranes y Sentencias“ für Herrn W. van Ego an Sie ab. Sie werden aus dem Bogen sehen, dass noch viele kleine Fehler stehen geblieben sind, bezw. das Original nicht genau kopirt wurde. Ich halte es für nöthig, dass Sie nach Ausführung der Correcturen mir noch einen Abzug des Bogens zu abermaliger Revision zuschicken. Ueberhaupt ist die Frage, ob das Original möglichst genau reproducirt werden soll. Ich halte möglichst große Genauigkeit für das Richtige. Dann müssen aber z. B. alle „s“ außer am Silben- und Wortschluss, d. h. alle in der Correctur nicht blau unterstrichenen s im baskischen Text durch I, in der Uebersetzung durch das persische s weitergegeben werden. Da ich die Adresse

Der Herrn van Eyt nicht Kenne, bitte ich Sie,
bei ihm anzufragen, wie er mit der Genauigkeit
gehalten werden soll; eventuell ihm diesen Brief
zu senden, damit er mir hierher nach Darm-
stadt antwortet. Ich erwarte also demnächst
vom Herrn van Eyt oder von Ihnen Nachricht über
die Art und Weise der Drucklegung mit einem
neuen Abzug des ersten Bogens.

Hochachtungsvoll

J. A. Volky,

Darmstadt, Nieder-Ramstee-
Der Nr. 291

Jarmosadt, 16. 10. 95. 2

An

die Druckerei Kündig & Sohn

Genf.

Als Drucksache schicke ich Ihnen heute den
revidirten Bogen 1 der "Refrans" und das
durchgesehene Manuskript zurück; da in
Ihrem Schreiben angekündigte 2. Bogen lag
nicht bei, sondern ein zweiter Abzug der
1. Die Signaturen sind richtig abgedruckt
und gedruckt, Seiten und Kolonnen
überhaupt nicht gezählt, meine Correctu-
ren sehr richtig ausgeführt. Eine Super-
revision der 1. Bogens wird kaum möglich
sein, von den folgenden Bogen er-
bitte ich mir jedesmal je zwei Ab-
züge. In den nächsten drei Wochen,
bis einschliesslich 9. November, bitte

ich nicht zu schicken, da ich abwesend bin;
dagegen nachher vielleicht zwei Bogen (2. u. 3.)
zugleich.

Mit vorzüglicher Hochachtung

J. Vach,

Jarmstadt, Mathildenstrasse 33.

Deutschland

Postkarte — Weltpostverein

Carte postale — Union postale universelle



Herrn W. van Eys

San Remo
Italia.

Nur für die Adresse

Sehr geehrter Herr!

20. II. 96. 3

Loeben habe ich die Correctur des letzten
Bogens der "Refranes" beendigt und nach
Gang abgeschickt. Sobald ich noch eine Super-
revision gelesen haben werde, kann die
Drucklegung demnach beendigt werden.
Ihre Anfrage vom 3. Febr. 1895, ob Sie für
meine Bemühung etwas schuldig seien,
muß ich verneinen; es war mir eine
Freude, der Wissenschaft und Ihnen diesen
Dienst zu leisten. Dagegen bitte ich Sie
im Thom Prolog oder Epilog sowohl der
Großherzoglichen Hoffbibliothek als auch
meiner Mitwirkung mit Namen zu
gedenken und ferner der Bibliothek sowie
mir persönlich je ein Exemplar des
Neudruckes zu überlassen.

Hochachtungsvoll ergebenst
J. Ludwig Volty,
Jarmstad, Mathilidenstraße 33.^T

D^r Ludwig Voltz Darmstadt

20 Fev. 96

P^r les prov. barques

DR. LUDWIG VOLTZ,

Sekretär an der Grossherzoglichen Hofbibliothek.

Nieder-Ramstädter Strasse 29^T.

DARMSTADT.